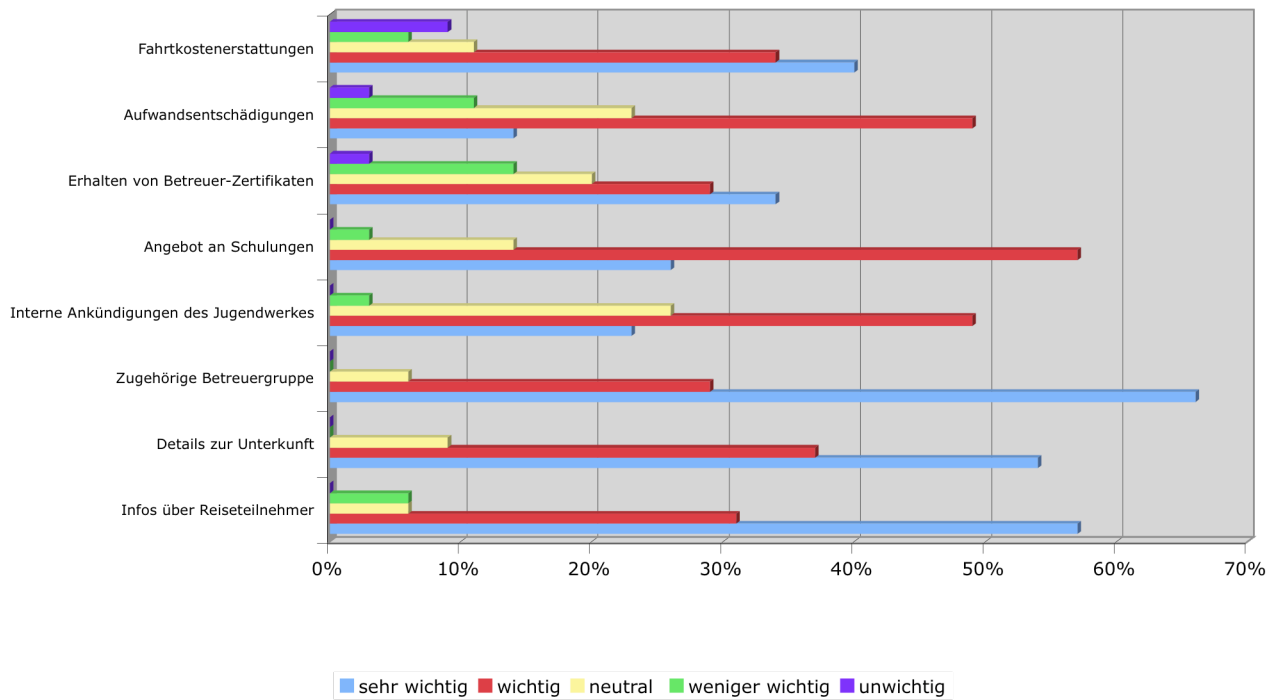
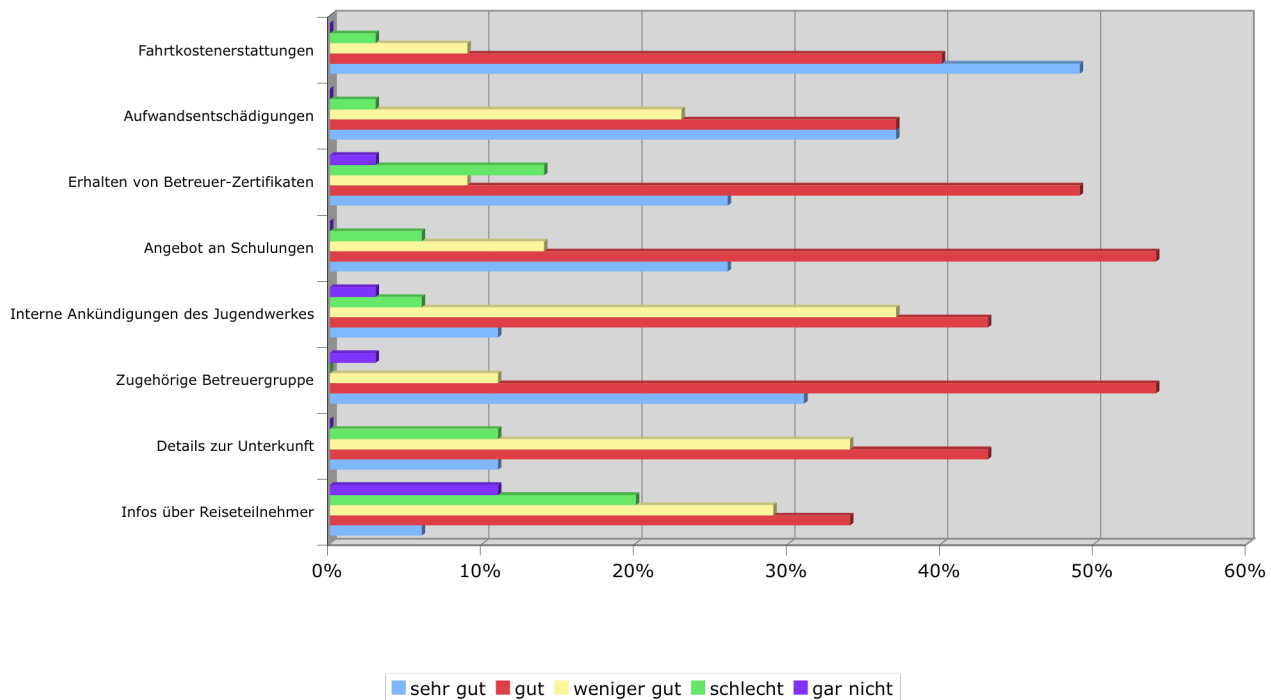


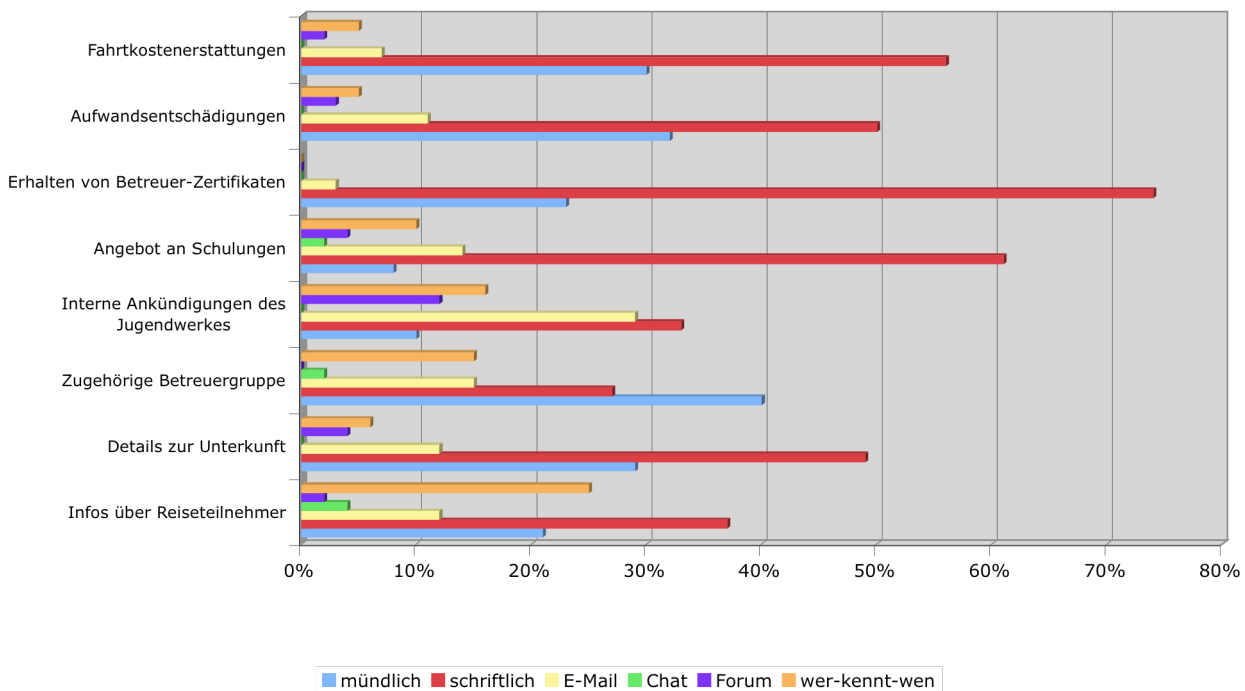
Q1: Wie wichtig sind für Dich als Betreuer die folgenden Informationen?



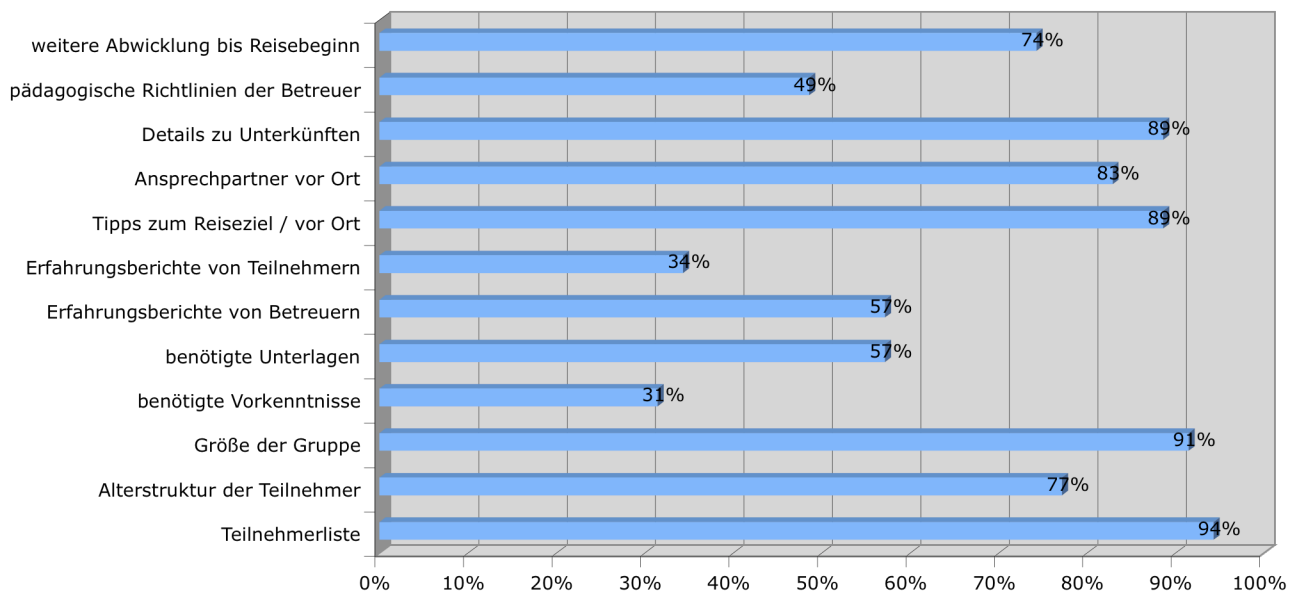
Q2: Wie gut fühlst Du Dich über folgende Aspekte durch das Jugendwerk informiert?



Q3: In welcher Form wirst Du über folgende Aspekte informiert?



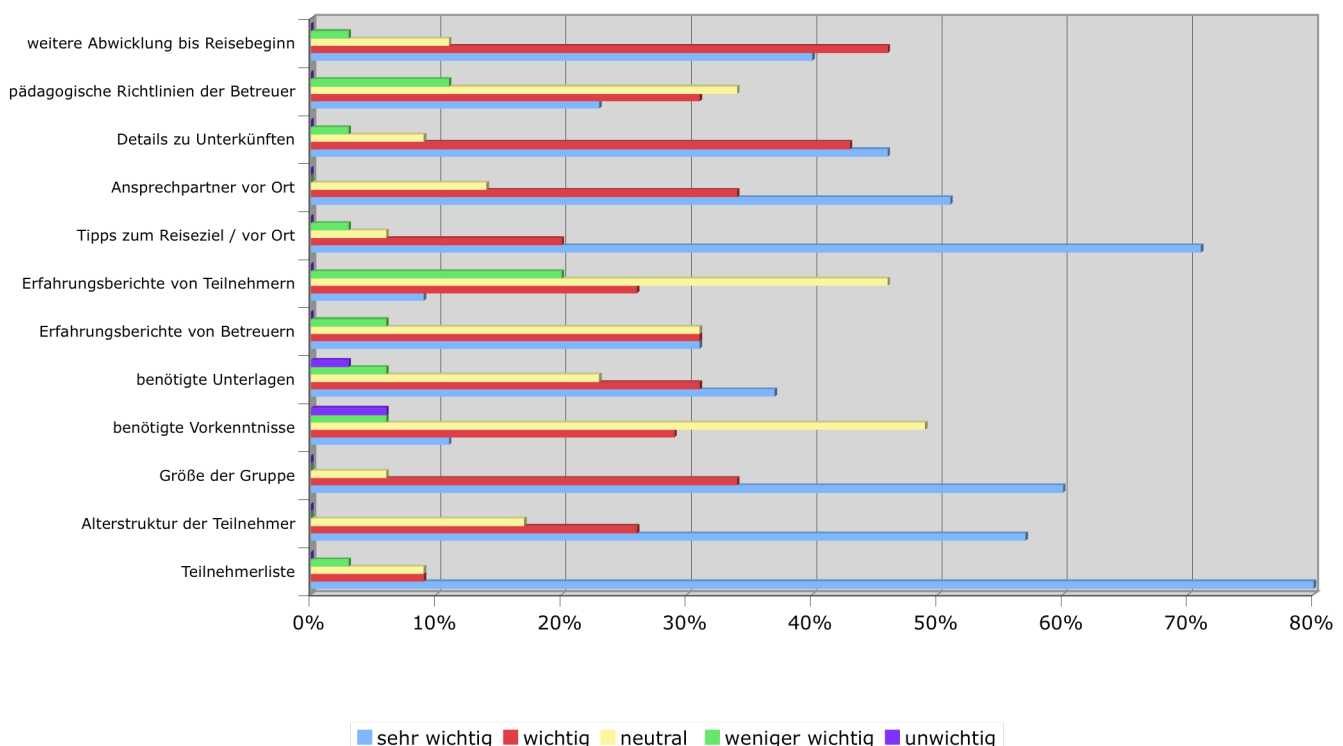
Q4: Welche dieser Informationen würdest Du gerne vor Beginn einer Freizeit einsehen können?



Q5: Welche sonstigen Informationen / Unterlagen sollten Dir als Betreuer vorliegen?

- Finanzierungsplan (als Teamleiter)
- Problemkinder !!!!!!!Heimkinder ..ADHS Kinder.. etc.
- mehr Infos über die TN (z.B. Probleme in vorherigen Freizeiten)
- Detailinformationen über Kinder, z.B. schwer erziehbare Kinder
- Informationen über Betreuergruppe
- fände es schön, wenn man aus dem Jahr vorher immer eine Karte der Umgebung mitbringt, in der alle wichtigen Sachen Supermarkt, Attraktionen etc. eingezeichnet sind, damit man am Anfang nicht suchen muss
- ob unter den Teilnehmern schwierige Fälle dabei sind, wie z.B. Heimkinder, vom Jugendamt geschickte oder Kinder mit Krankheiten wie ADS, Epilepsie etc., um sich besser darauf einstellen zu können und das Betreuer-Team besser zu schulen oder zu tauschen
- Liste von den vorgesehenen Betreuern für die Freizeit inklusive E-Mail-Adresse und Telefonnummer aller Betreuer
- "Informationen" über Teilis, besonders wenn diese aus einem Heim o. ä. kommen
- Infos zu Betreuer-Team
- Informationen über Teilnehmer
- Details über Teilnehmer
- ob Teilnehmer verhaltensauffällig sind und wie sich das ausdrückt (Gewalt, starke Emotionen, ...), Tipps von ihren Betreuern / Eltern wie man damit umgeht
- Betreuerliste

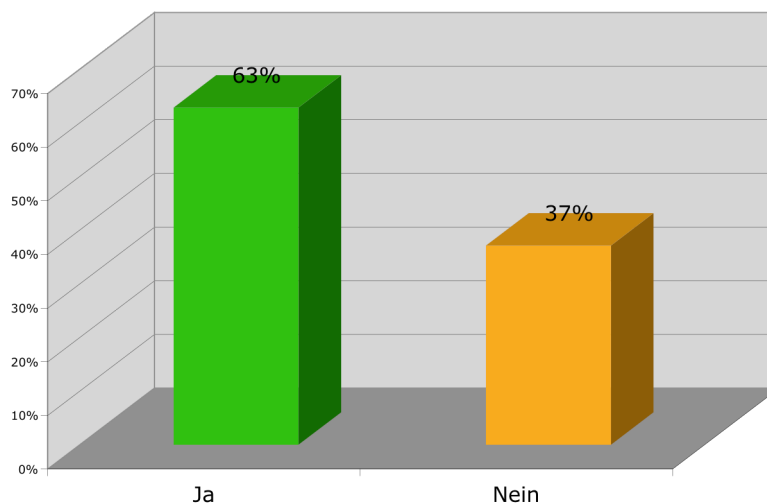
Q6: Wie wichtig sind Deiner Meinung nach folgende Detailinformationen?



Q7: Welche Informationen oder Abläufe sind für Dich nach Ende einer Freizeit besonders wichtig?

- Rückmeldung, ob alle nach der Freizeit erforderliche Unterlagen (Zuschusslisten, etc.) vollständig und verwendbar vorliegen. Rückmeldung zur Richtigkeit oder Fehlern der Buchführung. Rückmeldung von Teilnehmern.
- Auswertung der Freizeit
- eine allgemeine Auswertung der Freizeit, um zu sehen, was man beim nächsten Mal besser machen kann -der Hinweis auf eine mögliche Zertifizierung, so dass man sie, falls Interesse besteht wahrnehmen kann
- Auswertung
- Auswertung der Freizeit, Nachtreffen von Betreuern und Teilnehmern, Zertifizierungsausstellungen, ...
- Auswertungen, Erfahrungsbericht vllt nach Rahmenvorgaben
- Die Meinung der Teilnehmer über die Freizeit, Ein (privates) Nachtreffen des Betreuerteams
- Meinungen der Kinder! Besondere Fragen von Eltern! Ob der Freizeitordner in Ordnung ist?
- den evaluationsbogen auszuwerten, kontakt halten
- Auswertungen
- Freizeitbewertung und ein Treffen mit allen Betreuern
- Die Auswertung und ein Abschlussgespräch nach der Freizeit mit dem Team
- Feedback, Evaluation/Reflexion der Freizeit, Gesprächsrunden, ein ordentlich ausgestelltes Zeugnis bzw. Zertifikat (wenn 42 Kinder mit gefahren sind sollte nicht auf der Bescheinigung nur 20 Teilis stehen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!), schnelles Nachtreffen mit der Geschäftsstelle
- Zertifizierung Auswertungen Nachtreffen Nachbesprechungen für Team/ Resumee
- Zertifikatsausstellung
- Auswertungen, Zertifizierungsausstellungen, Gemeinsame Feier mit allen Betreuern =)
- Nachbereitung im Team und mit allen Betreuern (so wie dieses Jahr, das fand ich sehr gut!); Nachtreffen aller Betreuer um Anekdoten auszutauschen und damit man auch andere kennen lernt und nicht nur sein Team; Rückmeldung wie die Freizeit aus Sicht der Teilnehmer war

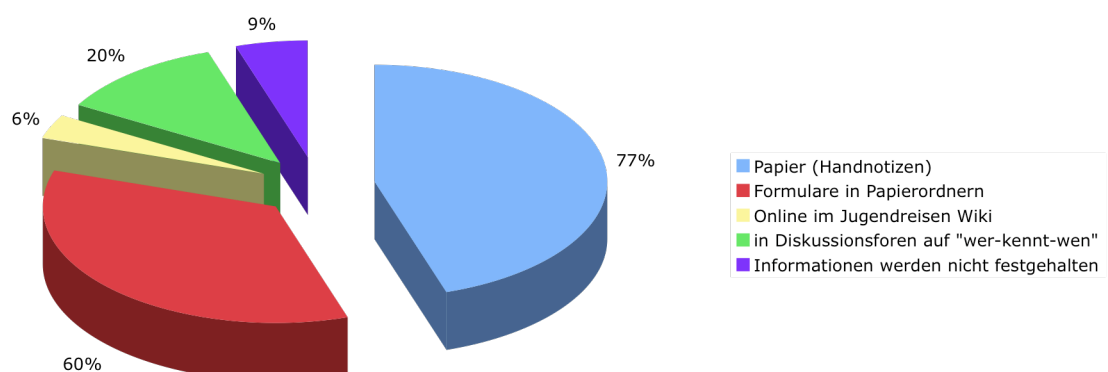
Q8: Kam es bereits vor, dass Du Informationen, die Du gesucht oder benötigt hast, nicht gefunden bzw. erhalten hast?



Q9: Wenn ja, welche waren das?

- Genaue Info über die Unterkunft und die Möglichkeiten vor Ort
- Informationen zu Essensvorschriften, Krankheiten oder Verhaltensauffälligkeiten von Teilnehmern.
- Bescheinigung über ein Praktikum!!
- Infos über TN einige Tage vor Reisebeginn sowie Infos über Unterkunft
- Teilnehmerinfos
- wo ich was in der Umgebung finde
- Teilnehmerliste, Infos zu den einzelnen Teilnehmern wie Allergien oder Krankheiten
- Kontakt zu Eltern, da nicht geprüft, dass vorhanden
- Die Fotos von dem Casting 2008 für \"Deine Stimme gegen Rechts\"
- Im Teamordner waren die Unterlagen von Korfu enthalten, so konnten wir beispielsweise nicht nachschauen, wann der Bus denn nun wirklich in Koblenz ankommen sollte.
- Kontakt zu Busfahrern (um wieviel Uhr sollte man erst losfahren?/ Busfahrer haben sich nicht an Absprache gehalten die Abreise betreffend etc) Programmvorschläge zur Erkundung des Reiseziels (z.B.: Was MUSS man den Teilnehmern laut Reisevertrag zeigen, was kann man an noch vorschlagen?) billige, gute Einkaufsmöglichkeiten für Großeinkäufe/Verpflegung (wo findet man im Ausland Lidl, Aldi & Co.)
- Teilnehmerinfos
- Unterbringung
- das lag aber eher nicht an der AWO, sondern an den Betreuern der Teilnehmer bzw. deren Heimen.

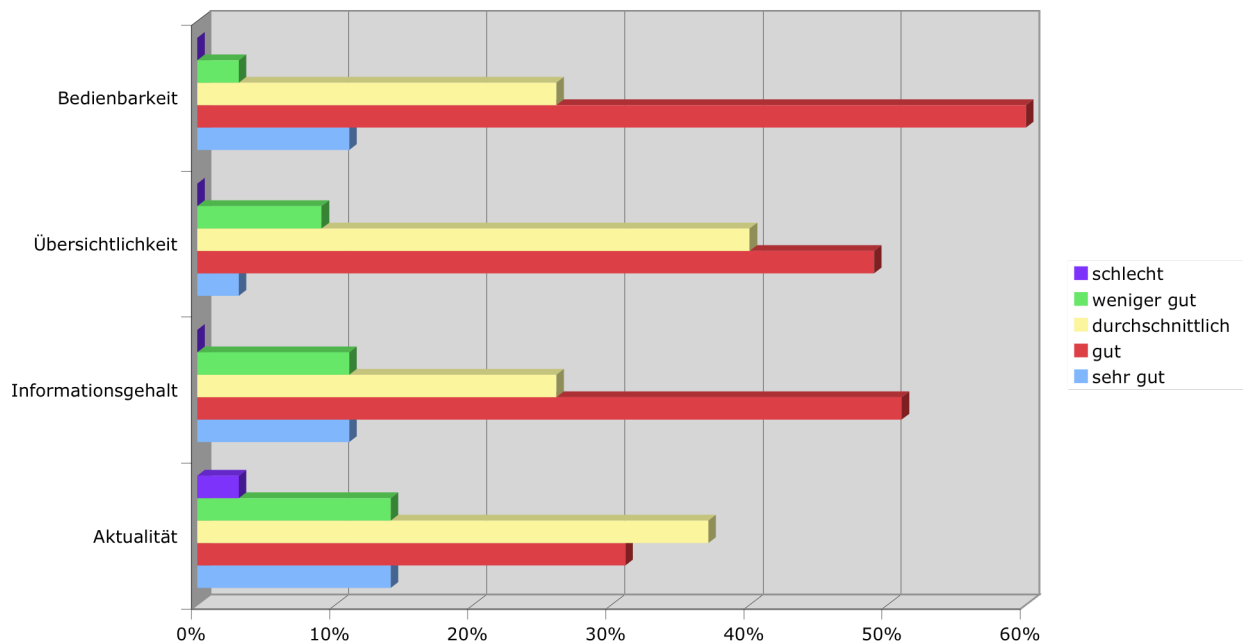
Q10: Wie werden Informationen, die bei Gesprächen untereinander vor oder während einer Reise neu erhalten werden (z.B. über Teilnehmer oder Tipps zu Unterkünften, Ausflugszielen, etc.) gespeichert?



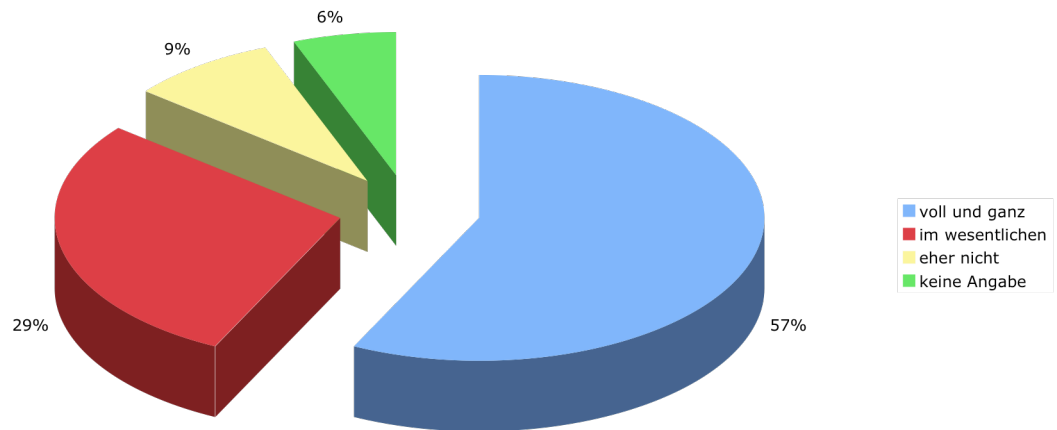
Q11: An wen werden diese Informationen weitergegeben?

- das restliche Betreuerteam
- Wichtige Informationen (ggf. auch über die Freizeit hinaus) werden im Tagebuch an das JW zurückgegeben. Weniger wichtige, nur mündlich besprochene Sachverhalte werden meist nicht weitergegeben oder in der Auswertung ebenfalls mündlich vorgetragen.
- kommt drauf an !
- Teamleiter
- nur an Betreuer und den AK Ferien
- andere Betreuer aus Parallelteams bzw. im nächsten Jahr an folgende Teams
- An das Jugendwerk, die Betreuer...
- Wolfgang Künzer
- An das Betreuerteam, Wolfgang
- Betreuerteam
- an alle Betreuer
- an die, die mit mir als Betreuer in einem Team waren
- an alle Betreuer für die betroffene Freizeit
- gegebenenfalls an nachkommende Reisegruppe
- AWO
- WKW, ICQ, TELEFON
- kommt drauf an um welche Informationen es sich handelt; Informationen über Teilnehmer bleiben im Team; Informationen zum Ort/Unterkunft an andere Betreuer, Freunde.

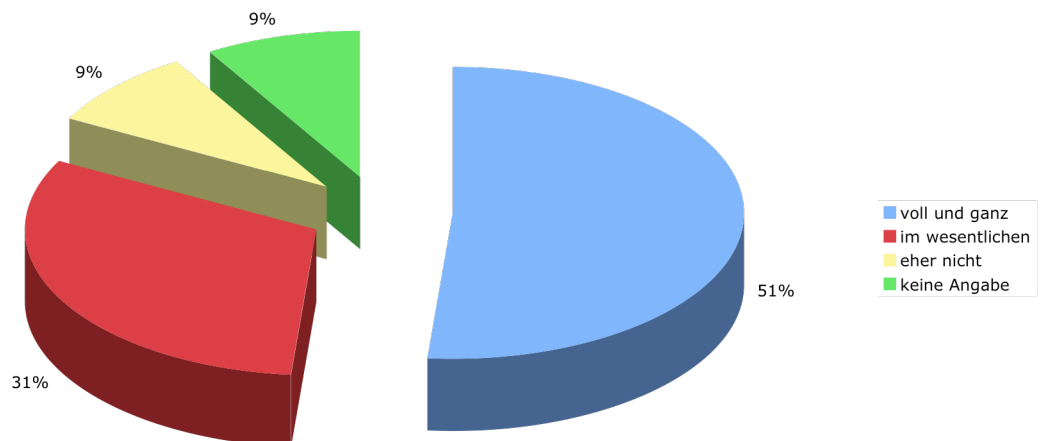
Q12: Bitte bewerten Sie die Homepage des Jugendwerkes Rheinland nach den folgenden Kriterien?



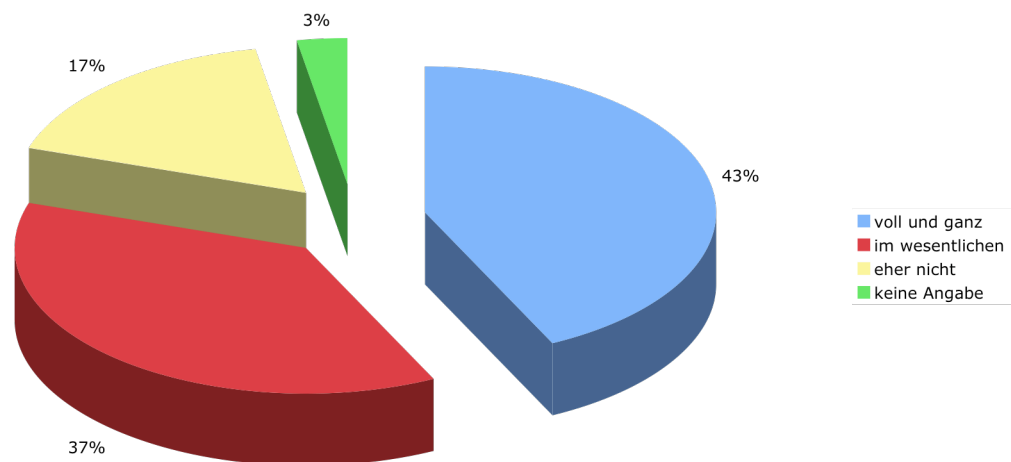
Q13: Ich kann mir vorstellen, ein zugangsgeschütztes Online-Portal zu nutzen, in dem sämtliche Informationen des Jugendwerks jederzeit für mich abrufbar sind.



Q14: Der Einsatz eines solchen Informationssystems würde zu einer Verbesserung der Organisation des Jugendwerkes beitragen.



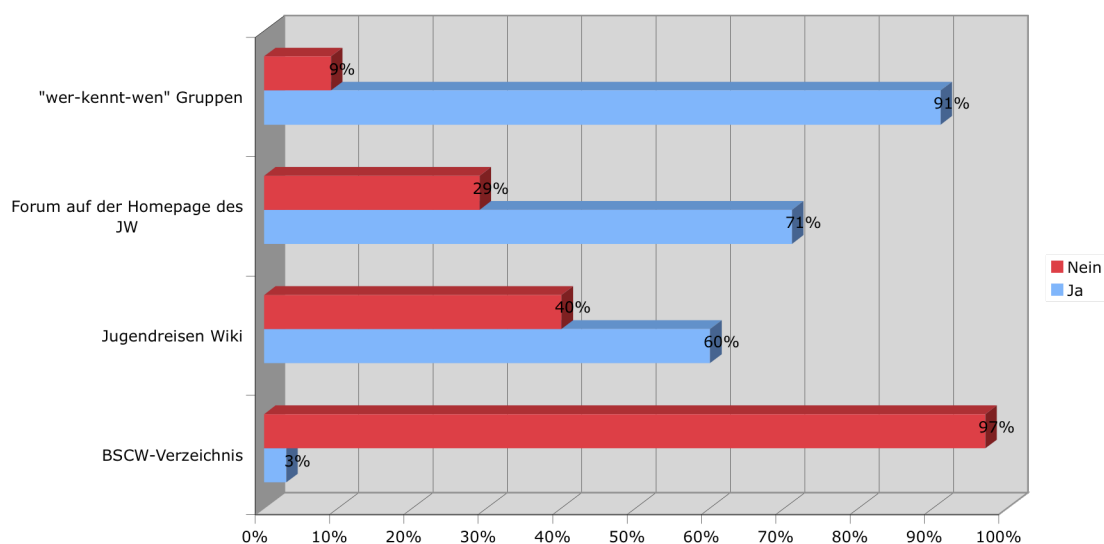
Q15: Der Einsatz eines solchen Informationssystems würde mir bei der Vorbereitung und Durchführung von Ferienfreizeiten als Betreuer weiterhelfen.



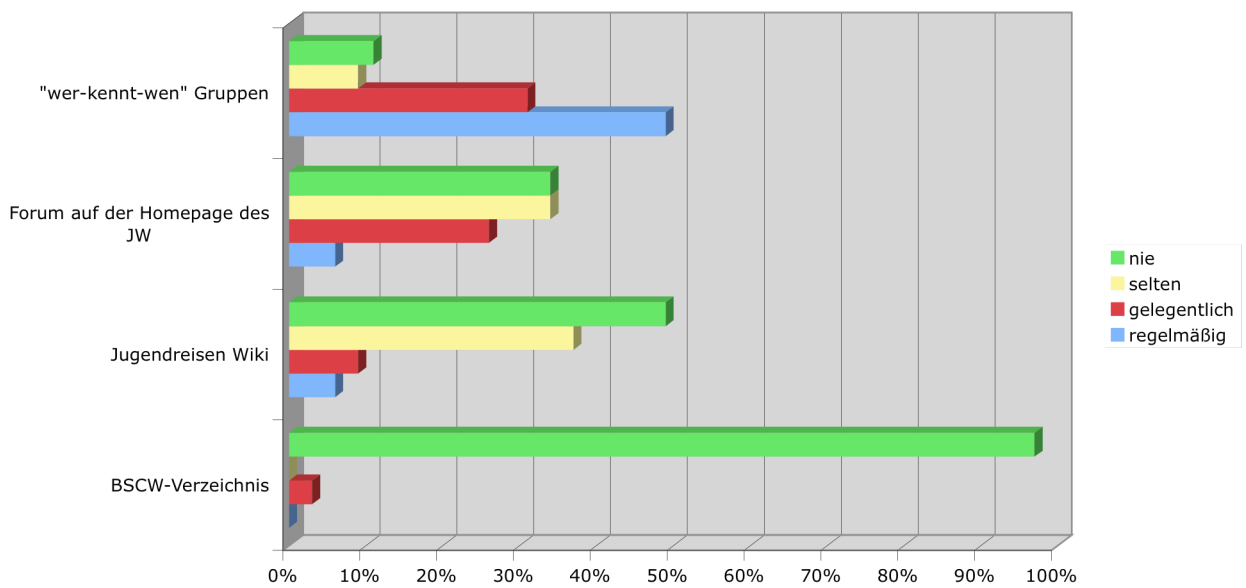
Q16: Falls Du Bedenken gegen ein solches Informationssystem hast, gebe diese bitte hier an:

- Aktualität - Missbrauch (Fehl- oder nur Teilinfos; keine Info, sondern nur Beiträge veröffentlichen) , schwer "sauber" zu halten - Internet ist nicht allen zugänglich - Suchmaschine für Information wäre erforderlich für schnellere Suche
- Es wird sich zu sehr darauf verlassen, sodass man ohne Internet aufgeschmissen ist!

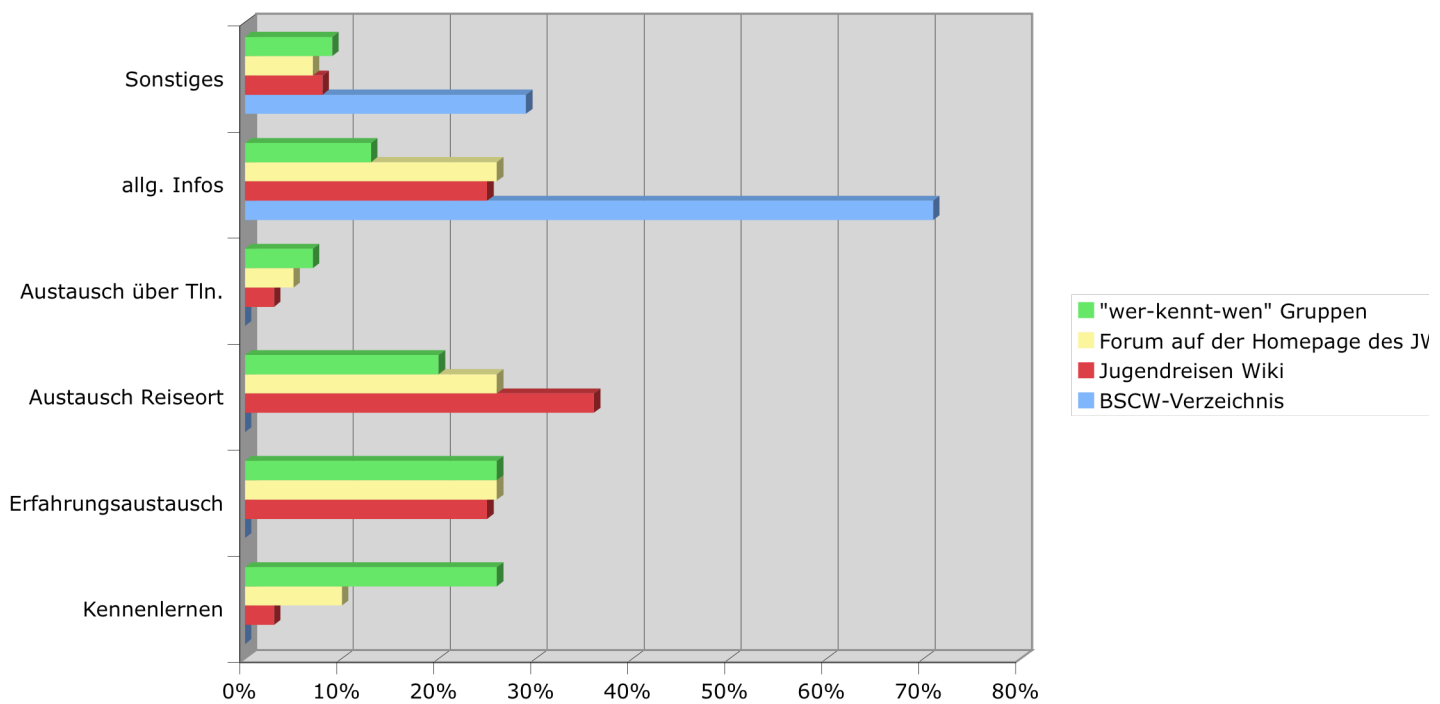
Q17: Kennst Du folgende bereits für das Jugendwerk zur Verfügung stehende Online Dienste?



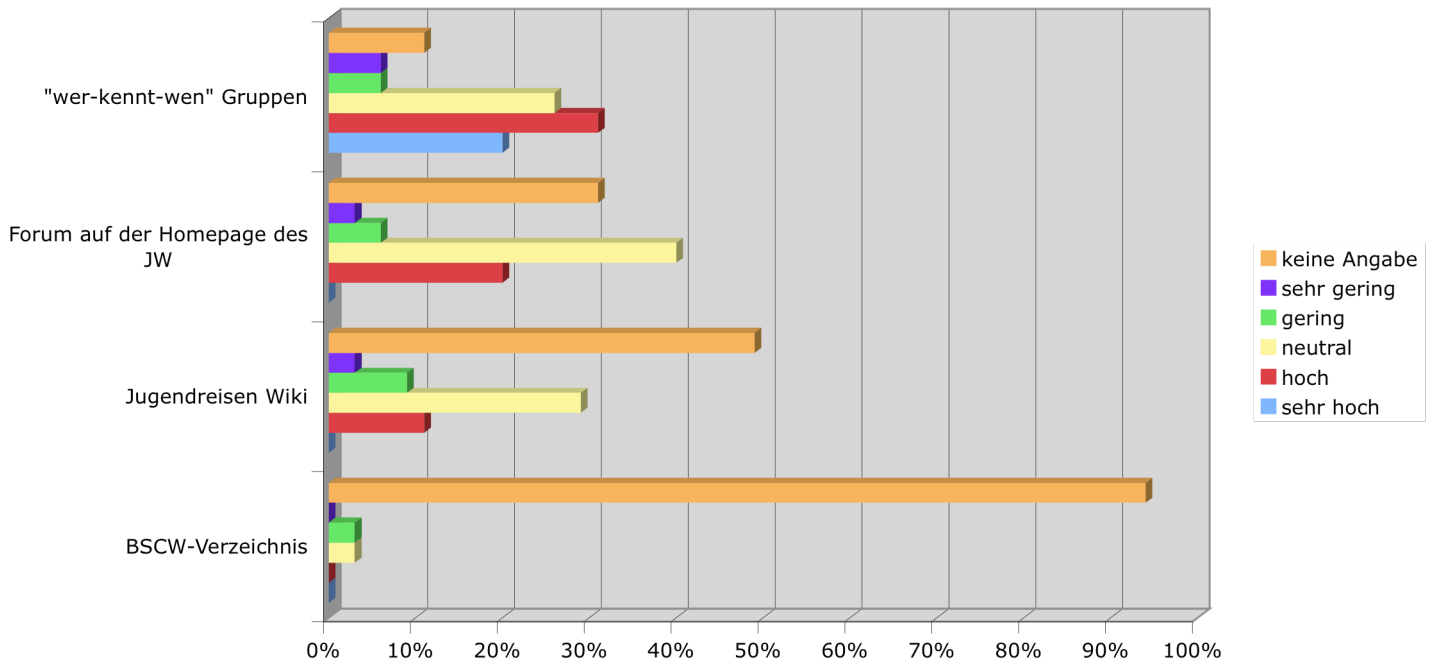
Q18: Wie oft hast Du diese Dienste bereits benutzt?



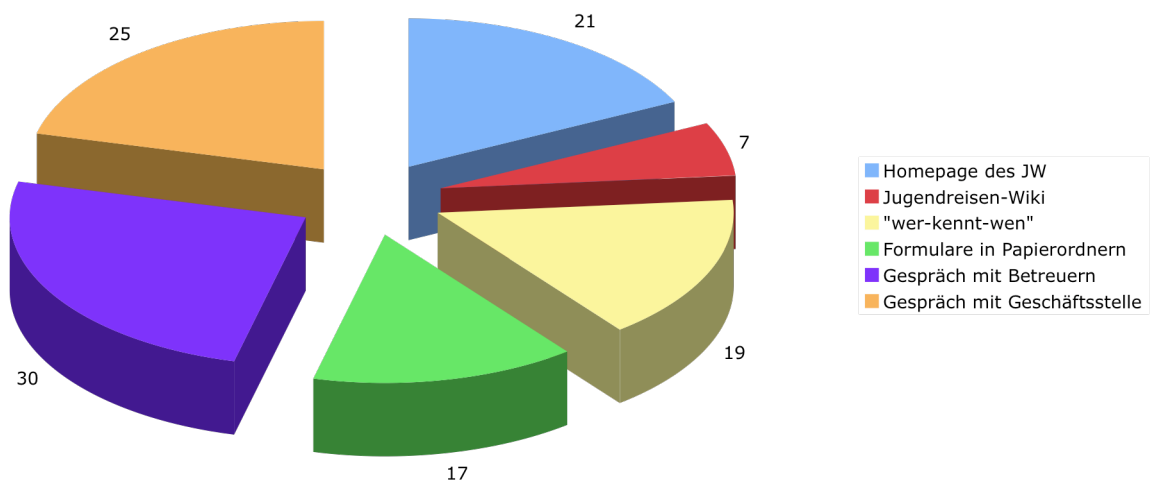
Q19: Wofür werden diese Online Dienste konkret genutzt?



Q20: Bitte bewerte die folgenden Dienste nach ihrem für Dich persönlich empfundenen Nutzen.

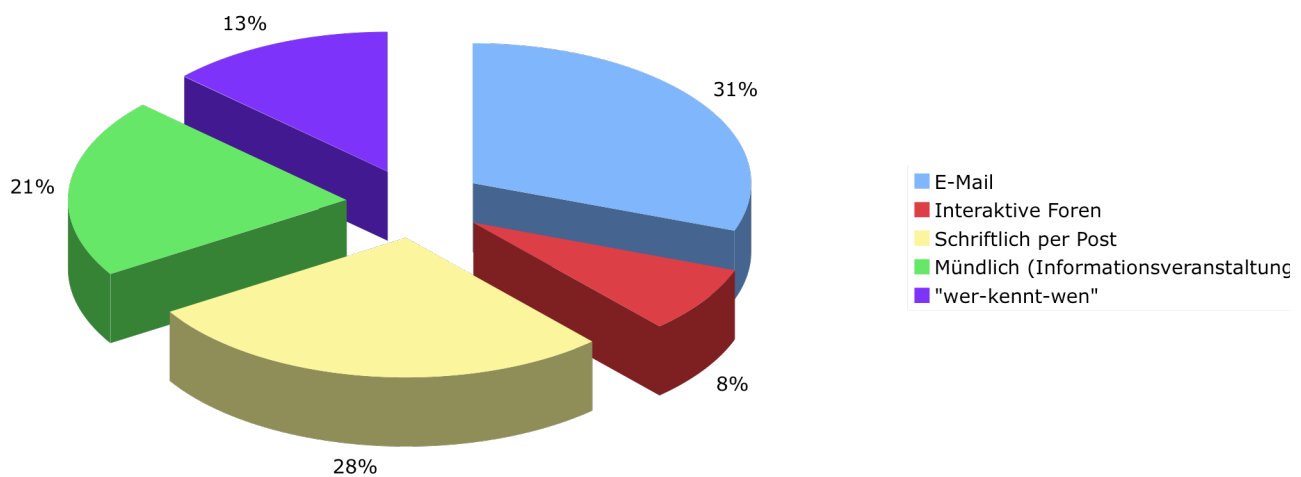


Q21: Wenn Du bestimmte Informationen suchst, wie gehst Du dann vor bzw. wo findest



Du diese?

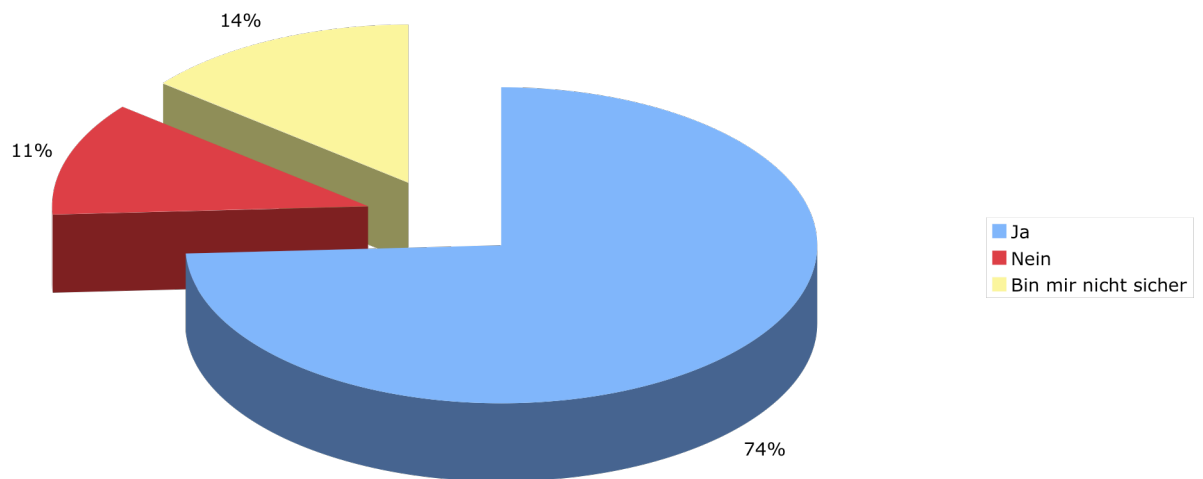
Q22: Bitte sortiere die folgenden Kommunikationsmittel nach Deiner persönlichen Favorisierung, wenn es um die Bereitstellung von Informationen durch das Jugendwerks geht. (Anmerkung: Die Prozentwerte ergeben sich aus einer Bewertungsmatrix und den daraus resultierenden Punktzahlen.)



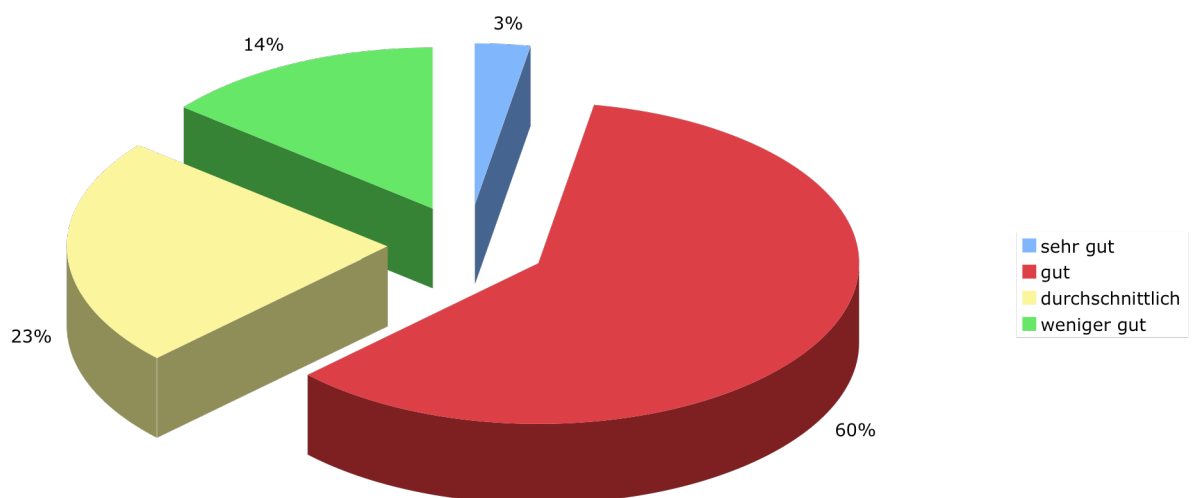
Q23: Welche weiteren, nicht in der Frage zuvor aufgeführten Kommunikationsmittel würdest Du gerne nutzen?

Keine Angaben.

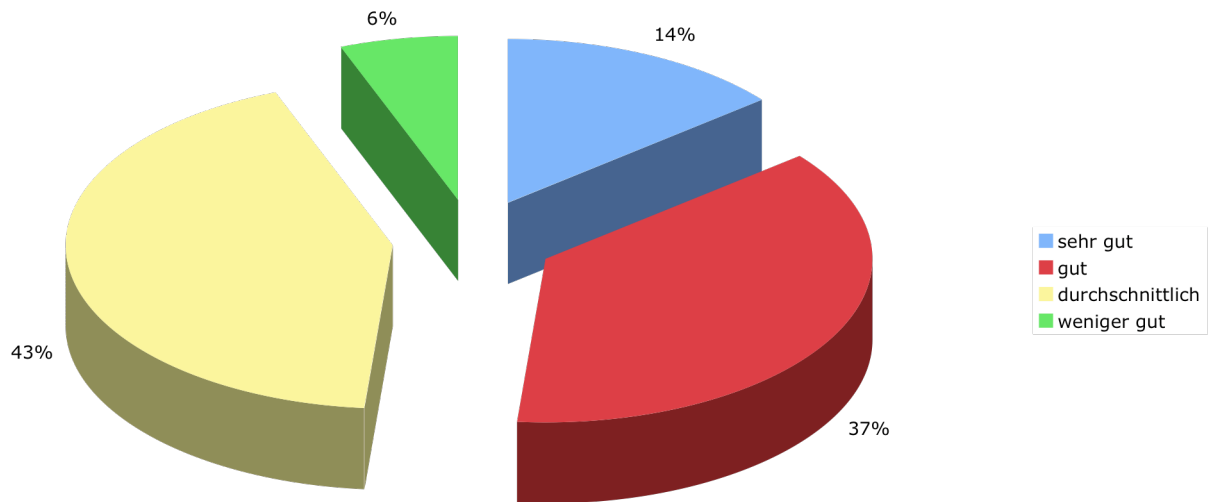
Q24: Kannst Du Dir vorstellen, Informationen überwiegend auf elektronischem Wege erhalten zu können?



Q25: Wie würdest Du insgesamt betrachtet die Organisation und Planung von Ferienfreizeiten beurteilen?



Q26: Wie würdest Du insgesamt betrachtet die bisherige Bereitstellung von Informationen beurteilen?



Q27: Welche Abläufe innerhalb des Jugendwerkes bereiten Deiner Meinung nach die größten Probleme und Schwachstellen?

- Durch die sehr kurzfristig mögliche Anmeldung der Reiset Teilnehmer ist es schwierig, Informationen über die Teilnehmer zu bekommen (auch wenn diese schon länger angemeldet sind).
- >> Unkonsequentes Verhalten >> Unorganisierte Schulungen & Freizeiten >> großes Durcheinander
- Zusammenstellung der Teams
- die Zusammenstellung der endgültigen Teams -teilweise ist die Betreuer Zahl nicht an die der Teilnehmer angepasst
- Es werden wenige Infos über Unterkunft usw. weitergegeben...
- Absprachen vor der Reise, Material, welches vorhanden ist
- Zu wenig Informationen über Teilnehmer, die Probleme hervorrufen könnten
- Zu spätes Kennenlernen der Betreuer teams
- Absprache zwischen den Freizeiten und ich finde es schade, dass man selten Informationen über den ort aus den vorherigen Jahren bekommt
- Informationen über die Teilnehmer
- Bevor Leute mit auf Freizeit fahren können, besser kennen lernen. Es gibt Leute, die sehr gut täuschen können.
- Planung, wer kümmert sich um was bzw. wer ist für was zuständig innerhalb der Geschäftsleitung, Ansprechpartner, \"qualifiziertes\" Personal,
- keine Informationen über Teamer vor der ersten Schulung. (erstes Kennen lernen könnte telefonisch oder per Chat schon früher stattfinden) So könnte man dem Streß

auf den Schulungen um die Teamzusammenstellung vorbeugen. Auch die Infos zu den Teilnehmern...

- Wenig genaue Information , aber viel wares
- also gravierende Probleme fallen mir spontan nicht ein, ich fände es aber gut, wenn im Brief (der das Reiseziel enthält) zusätzlich stehen würde, wer die anderen Teamkameraden sind

Q28: Hier hast Du nun Platz für Deine eigenen Ideen und Wünsche, die zu einer Verbesserung der Organisation und Informationsbeschaffung des Jugendwerkes beitragen können.

- Teilnehmerfragebögen online und detaillierter gestalten.
- die Teilnehmer sollten vorher bekannt gegeben werden
- Ich halte die Schulungen und Seminare, sowie Treffen unter den Betreuern und Verantwortlichen für sehr sinnvoll und wichtig. Dies sollte weiterhin beibehalten werden!
- Schon mit Bekanntgabe des Reiseziels auch die restlichen Betreuer angeben. So kann man sich schon per Telefon oder ähnliches austauschen.
- soweit schon alles geschrieben! Freizeiten haben bisher immer spaß gemacht
- Für Spanienfreizeiten \"alte Hasen\" einladen und evtl auch zum Paten einer Freizeit machen. Um Ratschläge zu geben.
- da ich dieses Jahr das erste mal als Betreuerin mit gefahren bin, würde ich mir wünschen herzlicher, willkommener und ohne vorurteile aufgenommen zu werden. oft dachte ich während der Seminare, dass ich besonders als pädagogische Fachkraft und Individuum
- ist alles gesagt worden. bin auch grad schon zu sehr in Rage um konstruktiv zu sein. sorry
- auf den Betreuerschulungen mehr Spielideen für die Ferienfreizeiten